



Regionaljournal Steiermark



Frontalzusammenstoß zweier Pkw in St. Peter am Kammersberg

Bei einem Zusammenstoß zweier Pkw Donnerstagvormittag wurde eine 55-Jährige aus dem Bezirk Murau schwer verletzt.

Gegen 09.45 Uhr fuhr eine 30-Jährige aus dem Bezirk Murau mit ihrem Pkw auf der L512 aus St. Peter am Kammersberg kommend in Richtung Oberwölz. Auf der Rückbank ihres Pkws befanden sich ihre zwei- und fünfjährigen Kinder angegurtet in den Kindersitzen. Zur selben Zeit fuhr die 55-Jährige mit ihrem Pkw in die entgegengesetzte Richtung.

Aus bisher unbekannter Ursache kam es im Bereich einer engen Kurve zu einer frontalen Kollision, wobei beide Fahrzeuge in das daneben befindliche Feld geschleudert wurden.

Während die Mutter mit ihren beiden Kindern unverletzt blieb, wurde die 55-Jährige im Fahrzeug eingeklemmt und erlitt Verletzungen unbestimmten Grades.

Nachdem die Lenkerin von der Feuerwehr aus dem Fahrzeug geschnitten worden war, wurde sie vom Rettungshubschrauber C14 ins Klinikum Klagenfurt geflogen.

Im Einsatz standen 26 Kräfte der Feuerwehren St. Peter am Kammersberg und Feistritz mit insgesamt 4 Fahrzeugen.

Die Landesstraße war für die Dauer von zwei Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt.

